

Protokoll der Gesamtkonferenz vom 01.10.2025

Leitung: Frau Nitschke, Frau Prinz, Herr Hölscher

Protokoll: Frau Florencio

Vorab: Geburtstagswünsche, Grüße von Andrea Klemm

TOP 1 Sonstiges

Herr Marquardt:

- Informationen zum Zustand der IT, viele Baustellen, 2-mal pro Woche kommen externe Mitarbeiter, evtl. kommt 3. Person
- **1. Bitte:** Die guten Fachkräfte arbeiten lassen und keine Sonderwünsche oder Zusatzaufgaben erteilen (können nicht abgerechnet werden). Nach wie vor gilt das Ticketsystem. Bitte alles über Herrn Marquardt (oder die Leitung) kommunizieren.
- **2. SuS-Logins** liegen im Lehrerzimmer aus, evtl. Hochladen in Edupage wird noch geklärt (Datenschutzproblem), Papierdaten sind weniger problematisch.

Frau Nitschke:

- Information aus dem Prüfungsausschuss: Alle SuS der 10. Klasse müssen die Präsentationsprüfung absolvieren, unabhängig davon, ob sie zur Prüfung zugelassen sind oder nicht, sie erhalten dann eventuell eine Fachnote. SuS, die keinen BBR erreicht haben, dürfen keine Präsentationsprüfung in Geografie durchführen.
- Ergänzung zur Sek 1-VO: bei Prüfungsunfähigkeit muss spätestens am **3. Unterrichtstag** nach dem 1. Fehltag ein ärztliches Attest vorliegen. SuS, die einen Nachteilsausgleich bekommen, erhalten diesen auch bei der mündlichen Prüfung.
- Hinweis: Kein Wahlpflichtwechsel mehr möglich, die Kurse sind eingeteilt.
- Aushang im LZ Paragraph 34 des Infektionsschutzgesetzes, Meldepflicht bei bestimmten Krankheiten

Frau Stephan: Fehlende Klassenfotos bitte nachreichen.

TOP 2 Wahl in die Gremien (Geschäftsverteilungsplan)

Siehe Wahlprotokolle

TOP 3 Rückmeldung aus den Teams

Rückmeldung Kennenlerntage 7

Frau Berger: Kennenlerntage erfolgreich absolviert, gutes Angebot. Die erste Woche war intensiv und anstrengend, da nur eine Person in der Klasse war. Die 2. Woche war dann lockerer, da auch normaler Unterricht stattgefunden hat. Ein großer Dank geht an die Schulsozialarbeit.

Herr Dr. Schmidt: In der 1. Woche war es schwierig, da die Kollegen immer Aufsicht hatten (zu viel Belastung). Positiv: Kollegen aus dem Haupthaus haben bei Aufsicht unterstützt.

Bewerbungsfahrten 10

Herr Schubert: Positiver Eindruck. Die Stimmung war ok, die SuS haben etwas mitgenommen. Bewerbungsunterlagen waren am Ende vorhanden. Simulierte Gespräche waren interessant. Nicht immer war die nächtliche Ruhe gewährleistet (gutes Chaos). Auch unmotivierte SuS konnten sich bis

zur Wochenmitte noch motivieren. Es ist für SuS wichtig, simulierte Gespräche vorzubereiten. Die Bewerbungsfahrt sollte eher Pflicht sein. Allerdings gab es keine Pause für Lehrkräfte > evtl. zukünftig 3 LuL mitschicken.

Frau Sterl: Die Freizeitgestaltung war sehr gut. Frage: Soll die einheitliche Fahrt noch stattfinden? Es ist besser, wenn nur die motivierten SuS fahren. Einige SuS hatten wenig Lust auf das Seminar (unterschiedliche Erfahrungen). Es war sehr intensiv und auch für die Teamer ungünstig, mit den unmotivierten SuS zu arbeiten. Vorschlag: Umwandlung der Bewerbungsfahrten in Profilkursfahrten, damit die Fahrt nicht ganz wegfällt. Flecken-Zechlin als Kooperationspartner streichen und nur Werftpfuhl für die Fahrten aussuchen.

Frau Nitschke (Information zu Schülerfahrten): es können nicht so viele SuS nicht mitfahren (in AV 10%). Überlegung: Anstatt alle zu verpflichten, jahrgangsübergreifende Fahrten durchführen.

Herr Hölscher: Bei den 9er Klassenfahrten ist es auch nicht mehr realistisch auf 10 % zu kommen. Es ist zwar verpflichtend, aber nicht alle Eltern zahlen, evtl. auch jahrgangsübergreifende Fahrten einführen.

Herr Schmalstieg: Fahrt der 10a findet im November statt und ein Erfahrungsbericht wird folgen. Bewerbungsgespräche und Praktisches sollten im Vordergrund stehen. >Absprache mit Frau Klemm, ob Praktisches wichtiger ist und Mappen weggelassen werden können, oder ob Bewerbungsmappen am Ende der Fahrt beibehalten werden sollen.

TOP 4 Beschluss: Empfehlungen zum Einsatz von Teilzeitlehrkräften

Frau Nitschke:

- Empfehlungen sind gut, allerdings muss die Vereinbarkeit mit den schulischen Gegebenheiten berücksichtigt werden. Manches ist schulorganisatorisch evtl. nicht umsetzbar. Es sollen wenig Freiblöcke für Teilzeitbeschäftigte organisiert werden, aber durch die Filiale ist dies manchmal nicht zu realisieren.
- Die Teilzeitbeschäftigung betrifft 10 LuL und 7 Studenten an unserer Schule.
- Für die Teilzeitbeschäftigten sind Konferenzen und Studientage verpflichtend und sie müssen trotzdem auf den GK erscheinen. Weiterhin sind sie verpflichtet, sich nachträglich Informationen zu beschaffen. Es gibt teilbare und unteilbare Aufgaben.

einstimmig beschlossen: Es wird nach der Empfehlung verfahren.

TOP 5 Informationen: Filiale und Weiteres

Filiale

Frau Nitschke: Dank an LuL für das Meistern der organisatorischen Herausforderungen.

Hinweise: Bei manchen LuL findet der Wechsel der Gebäude in der 10 Minuten Pause statt. Wenn sich 2 Kollegen in der Klasse befinden, sollte ein Kollege früher losgehen. Der Plan „Klassen ohne Aufsicht“ hängt im LZ, so dass die LuL in den Nachbarräumen auch aufmerksam sein sollten, falls eine Klasse kurzzeitig ohne Lehrkraft ist.

Frau Stade: Wunsch: Bitte die Filiale nicht vergessen. Informationen aus dem LZ im Haupthaus gern auch im LZ der Filiale aushängen oder die EduPage nutzen (siehe Bowlingabend für LuL).

Herr Gutsche: Wunsch: Schulausstattung für Filiale für den Kunstbereich > Frau Hirsing fragen

Pausen Filiale

Beschluss Team 7: In den großen Pausen wird in der oberen Etage die Tür abgeschlossen. Die SuS sollen sich nicht auf den oberen Treppen aufhalten.

In den großen Pausen dürfen die SuS nicht ins Haus gehen. Nur zu Beginn der Pause direkt nach dem Unterricht darf die Toilette benutzt werden. In den kleinen Pausen dürfen die SuS auf die Toiletten gehen, aber müssen dann wieder in ihren Raum zurückkehren.

Aufsichten und Regenpausen Haupthaus

Es gibt jetzt 4 Aufsichten im Hauptgebäude. Nicht alle LuL kommen pünktlich zur Aufsicht. Bei Aufsichten in der Nähe eines Tores soll nicht nur am Tor stehen geblieben werden. Die Hausaufsicht verbleibt im Flur, um die Toilettenregelung zu organisieren. Bei Regenpausen soll die Verantwortung nicht an die Ordnungsgruppe weitergeben werden.

TOP 6 Informationen aus den Arbeitsgruppen

ESL:

- beschäftigt sich mit übergeordneten Themen, in den vergangenen zwei Schuljahren mit dem Schulprogramm, 2025/26 mit dem Differenzierungskonzept, der Berufsorientierung und dem Wachsmann-Tag

Wertegruppe:

- Mitglieder: Frau Haber, Frau Florencio, Frau Nitschke, Frau Goldmann, Frau Stade, Herr Wilke, Frau Stephan
- Beschäftigung mit Indikatoren: Woran erkennen wir, dass die festgelegten Werte in der Schule gelebt werden? Wie kann dies umgesetzt werden? Wie können wir die Werte transparenter machen?
- Fortsetzung des Mottotages: neue Mottos finden
- FC Union Pate SoR-SmC, regelmäßige Treffen, für Jahrgang 7 ist auch Treffen geplant, (Stadionbegehung, Teamtrainings), evtl. können sie auch etwas zum Bewerbungstraining anbieten, bei Interesse gern bei Frau Haber melden
- Weitere Projekte (Gemeinschaft und Toleranz): Wedding meets Hellersdorf, evtl. Religionen to go wieder aufleben lassen, Trickfilmprojekt usw.
- das Wertefest kann mit dem Wachsmanntag verbunden werden

Kinderschutzteam:

- Mitglieder: Frau Goldmann, Frau Augsbach, Frau Plappert, Herr Purgar, Frau Reich, Frau Sims und Frau Podracki (als interessiertes Elternteil)
- Verhaltenskodexe werden ausgearbeitet und Ampeln erstellt, Aufarbeitung und Vorstellung des Verhaltenskodexes, so dass er von den SuS verstanden wird

Krisenteam:

- Mitglieder: Frau Prinz, Frau Schacke, Frau Reich, Frau Augsbach, Frau Kleinert, Frau Nitschke, Frau Plappert
- Beschäftigung mit dem Amokalarm (vorher) und aktuellen Anlässen, z.B. SuS aus der CS, verhaltensauffällige SuS
- vom SIBUZ wurde zum dritten Mal das themenzentrierte Coaching abgesagt, Frau Schacke bietet am 16.10. ein optionales Coaching an (14.30 Uhr bis 16 Uhr), evtl. als schulinterne Fortbildung anrechenbar
-

TOP 7 Wachsmann-Jubiläum

Siehe Präsentation der „AG Jubiläum“ (Herr Gutsche, Frau Ignaz, Frau Reich)

Frau Ignaz, Herr Gutsche:

- 2 Jubiläen: am 16. 05. 2026 125. Geburtstag von Konrad Wachsmann und Namensgebung der Schule ist 30 Jahre her
- Information der SuS am 17.10. (zentral), Einbezug möglichst vieler SuS und Kollegen, Miniprojekte in verschiedenen Fachbereichen, Gremien oder AG's, Thema auch in den Unterricht mit einbauen (ohne Zusatzaufwand)
- Vorschläge aus der AG Jubiläum für Projekte: Kunst - Wandbild im Foyer, Deutsch - Steckbrief oder Lebenslauf, WPF Arbeitslehre - Erstellung eines Wachsmann-Fertigbausatzes, WPF Musik - Song, Englisch - Wachsmanns Leben in den USA usw. (siehe Präsentation) > Aushang zum Eintragen in Projekte im LZ folgt
- Z.B. auch Reise nach Caputh, Ausflüge damit verbinden usw.
- Abschluss mit Präsentation der Ergebnisse während Wachsmann-Projekttagen vom 11.-13.05.2026 (am 11. und 12.05. auch: Sprüche für Schattenfiguren im Treppenhaus, Willkommensgrüße vervollständigen > AG Werte)
- am 13.05. festlicher Abschluss mit Vorstellung aller Projekte, Gedenkkomitee
- Jahrgang 9 ist im Praktikum, soll dennoch vorher mit einbezogen werden, auch Projektwoche vor Weihnachten mit nutzen
-

TOP 8 Antrag Fachbereich Naturwissenschaften

- Antrag: Umzug des 7. Jahrgang in das Haupthaus zu Beginn des Schuljahres 2026/2027 (ab Klasse 8)
- Begründung: Die Nutzung der Fachräume ist momentan nicht möglich. Die Fachräume sind unverzichtbar (Ausstattung), um eine qualitativ hochwertige naturwissenschaftliche Ausbildung zu gewährleisten.
- Die neuen 7. Klassen würden dann in die Filiale kommen. Der Einstieg für die 7. Klassen in der Filiale ist gut. Die 9. und 10. Klassen sind an das Haupthaus gebunden (leistungsdifferenzierter Unterricht, Abschlüsse usw.).

Beschluss angenommen (5 Enthaltungen)